



**SPD-Fraktion
in der Bezirksvertretung Kalk**



SPD-Bezirksfraktion Kalk, Kalker Hauptstraße 247 - 273, 51103 Köln

Frau
Bezirksbürgermeisterin
Claudia Greven-Thürmer

Frau
Oberbürgermeisterin
Henriette Reker

Bezirksrathaus Kalk

Kalker Hauptstraße 247-273
51103 Köln
Telefon (02 21) 221 98 302
Telefax (02 21) 221 98 927
E-Mail: spd-bv8@stadt-koeln.de
Internet: www.koelnspd.de

Markus Klein

Fraktionsvorsitzender
Telefon 0171 8276215
Telefax (02 21) 221 98 927
E-Mail: markus_klein@koeln.de

Eingang bei der Bezirksbürgermeisterin: 26.09.2019

AN/1328/2019

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 8 (Kalk)	10.10.2019, TOP 7.9

**Neuordnung des Bereichs südlich der Kalker Post in Köln-Kalk
Antrag der SPD-Fraktion vom 26.09.2019**

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin,
sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,
die SPD-Fraktion bittet die Bezirksvertretung Kalk, Folgendes zu beschließen:

Beschluss:

Die Bezirksvertretung Kalk beauftragt die Verwaltung zu prüfen, wie durch kleine Veränderungen in der Raumaufteilung und gegebenenfalls einer Neuordnung des Straßenverkehrs der Bereich südlich der Kalker Post, rund um das Karree Trimbornstraße, Dillenburger Straße, Robertstraße, Johann-Mayer-Straße und Antoniastraße in Köln-Kalk aufgewertet und damit den Ansprüchen einer modernen Stadt gerecht werden kann.

Dabei ist zu berücksichtigen, wie eine Verschiebung des Parksuchverkehrs und des Parkdrucks aus dem Veedel nach Humboldt verhindert werden kann.

Die Ergebnisse sind der Bezirksvertretung Kalk in einem Fachgespräch vorzustellen.



Begründung:

Bereits vor zwei Jahren war das Quartier und die Neuordnung Thema in der Bezirksvertretung Kalk. Durch die zu diesem Zeitpunkt bevorstehenden Baumaßnahmen auf dem ehemaligen „Huwald-Hamacher-Gelände“ sowie dem „Malteser Gelände“ gab es aber noch zu viel Entwicklung in diesem Bereich, dessen Potential zu dem Zeitpunkt noch nicht absehbar war. Nun sind die Baumaßnahmen sehr weit fortgeschritten und damit der Zeitpunkt der Entwicklung des Areals deutlich besser.

Weiterhin ist die Trimbornstraße durch Ihre verbindende Wirkung zwischen S-Bahn-Station und Kalk Post/Köln Arkaden ein hoch frequentierter Bereich. Hier muss den Menschen mehr Freiraum eingeräumt werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Markus Klein

Markus Klein

Fraktionsvorsitzender